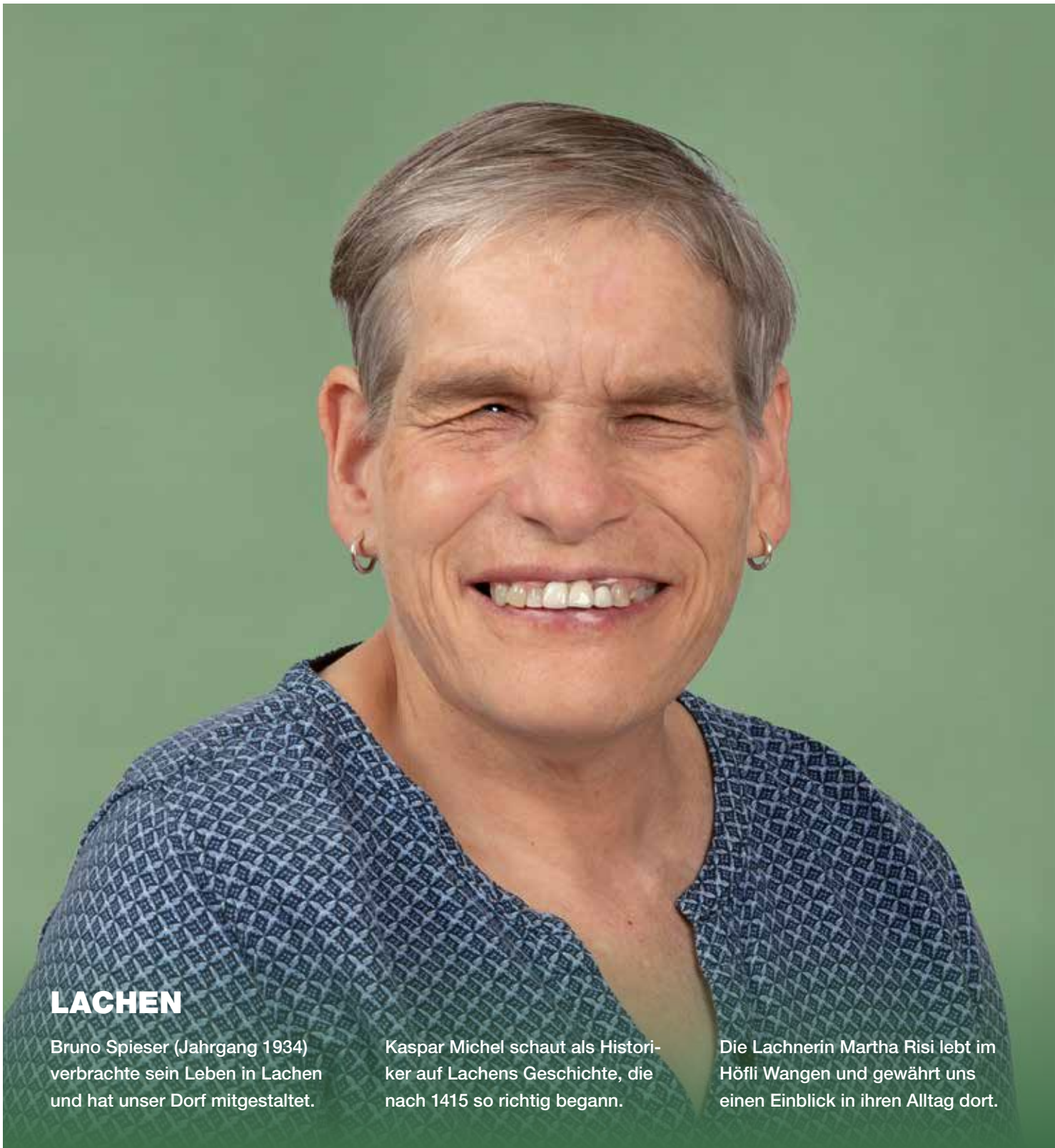


DAS LACHEN VILLAGE MAGAZIN

LACHNER



LACHEN

Bruno Spieser (Jahrgang 1934) verbrachte sein Leben in Lachen und hat unser Dorf mitgestaltet.

Kaspar Michel schaut als Historiker auf Lachens Geschichte, die nach 1415 so richtig begann.

Die Lachnerin Martha Risi lebt im Höfli Wangen und gewährt uns einen Einblick in ihren Alltag dort.



Lachen ist die beste Medizin, obendrein rezept- und bitterfrei. Die Hauptingredienz ist Lebensfreude, die in einer angenehmen Wohnsituation gedeihen kann. Etwaige Verbesserungen brauchen ihre Zeit, doch schon das Anpacken eines Projekts macht Vorfreude. Stähli Architekten haben planerische Ideen für Umbauten oder energiesparende Renovationen, die funktional und stilvoll das Herz erfreuen. Damit Sie am Ende gut lachen haben, in Lachen oder anderswo.

STÄHLI ARCHITEKTEN
Nachhaltig aufbauend.

8853 Lachen · Tel. 055 442 32 63 · www.staehliarch.ch

JÖES
Rössli
LACHEN SZ

it's not everyday life

Joe McNamee

Restaurant Rössli, Rathausplatz 3, 8853 Lachen, Tel. 055 442 46 26
office@roessli-lachen.ch, www.roessli-lachen.ch

Seit Generationen
die Bank für **SZ***

*Sorgfältiges Zuhören

Gut beraten, Schwyzer Art.

 Schwyzer
Kantonalbank

LIVE MUSIK @ LAGO LOUNGE

marina
LACHEN SZ

Der schönste Sonnenuntergang am Zürichsee mit coolen Bands
und heissem Sound - jetzt Termine vormerken
und den Sommer mit uns geniessen!

Mittwoch, 29. Mai / Donnerstag, 27. Juni /
Donnerstag, 25. Juli / Donnerstag, 22. August

Gratis Eintritt - einfach vorbeischaun!

Abends, auf der Terrasse der Lago Lounge*

* Durchführung nur bei trockenem Wetter. Wir informieren jeweils
am Vorabend auf unserer Website, ob die Konzerte stattfinden.



Hafenstrasse 4, 8853 Lachen SZ
www.marinalachen.ch |   [marinalachen](https://www.instagram.com/marinalachen)

Lachnerin sein

Liebe Leserinnen und Leser



Bin ich eine Lachnerin? Was braucht es, um sagen zu können, dass ich eine Lachnerin bin? Ab wann hat man den Status, eine Hiesige zu sein? Genügt es, hier zu wohnen und zu arbeiten? Muss man hier geboren und aufgewachsen sein? Obwohl ich seit 20 Jahren hier am Bahnschalter arbeite und seit über zehn Jahren in Lachen wohne, nahm ich mich selbst noch lange als Zuzügerin wahr.

Wer nicht in seinem Wohnort aufgewachsen ist, kennt das: Es ist wie ein blinder Fleck, wenn «Ur-Einwohner» miteinander reden und sagen: «weisch no, det isch doch ... gsi, und det häts immer ... gäh, und de hät immer ... gmacht.» Aber ich glaube, die Zugehörigkeit fängt im Kopf an. Als mir bewusst wurde, dass ich nirgendwo anders leben möchte, zum Beispiel. Oder wenn es mich zur Chilbi und Fasnacht nicht mehr in meinen Herkunftsort zieht. Wenn ich diese Feste lieber in Lachen feiere, weil ich hier mittlerweile mehr Menschen kenne und es mir hier deshalb mehr Spass macht, unter die Leute zu gehen.

Was braucht es, um dazuzugehören? Sicher muss man sich integrieren. Das heisst für mich, man muss dazugehören wollen und etwas dafür tun, um seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden. Dafür sollte man die Menschen kennenlernen und sich am Dorfleben beteiligen. Manche engagieren sich in einem Verein, andere führen ein Geschäft im Dorf, manche bekleiden ein Amt und andere gehen in den Ausgang und lernen auf diese Weise Leute kennen. Wege, sich zu integrieren gibt es viele und nach meiner Erfahrung sind die Lachner grundsätzlich aufgeschlossen und machen es einem nicht schwer, auf sie zuzugehen.

Also, liebe Lachnerinnen und Lachner, Ur-Lachner, Hiesige und alle, die sich von Herzen mit Lachen identifizieren und dazu beitragen, dass wir ein schönes Dorf und ein buntes Dorfleben haben, ich bin gerne eine Lachnerin.

Viel Spass beim Lesen.

Brigitte Hofer-Ziegler
Redaktionsleiterin

Inhalt

- 3 | Zuerst ...
- 5 | Neu im Dorf
- 6 | Thema
- 8 | Aus dem Gemeindehaus
- 10 | Unterwegs
- 11 | Dorfplan
- 12 | Veranstaltungen
- 15 | Unterwegs
- 17 | Übrigens
- 18 | Interview
- 21 | Menschen
- 22 | ... Zuletzt

Titelbild: Martha Risi
Bericht Seite 21

Möbel SUTER

Die Einrichtungsprofis
in Ihrer Nähe –
kompetent, familiär,
professionell!



Schlafzimmer Luna
von:



Möbel Suter AG
Neuheimstr. 8
8853 Lachen

T 055 442 10 16
www.moebel-suter.ch

Wo sich Waschmaschine und Kochfeld gute Nacht sagen.

Ob Waschmaschine, Wäschetrockner, Kochfeld, Kombi-Backofen, Geschirrspüler, Grill oder Staubsauger: Wir halten Ihre Haushaltsgeräte im Schuss und beraten Sie gerne beim Kauf neuer Geräte.

Tiergartenstrasse 1
8852 Altendorf
T 055 462 12 12
www.wakutech.ch

wakutech
Wasch- &
Küchentechnik



Bauernhofstrasse 1, 8853 Lachen
055 / 460 11 10
www.oberdorf-lachen.ch

essen... geniessen... plaudern... lächeln...

Herzlichst, Ihre Gastgeber
Stefan & Rita Lotspeich-Gisler
Und das Oberdorf-Team

TRAUMFERIEN

Planen Sie mit uns!



**Kostenlose
Expertenberatung**

Bestpreis-Garantie

Kreuzfahrten – Europas Norden –
Individualreisen weltweit



diga reiseCenter Heidi Frei AG
8854 Galgenen, Kantonsstrasse 9

Tel. 0848 735 735
www.digareisen.ch



**Arpagaus
Holzbau**

arpagaus-holzbau.ch

Schwebegefühl mit Suchtpotenzial

Beim Spaziergang am See kommt es immer öfter vor, dass man jemanden scheinbar schwerelos übers Wasser fliegen sieht – die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass man gerade den Lachner Iwan Häni auf seinem Pumpfoil beobachtet. | TEXT: HEIKE KUHN / BILD: JONAS BALLMANN



Ein neuer Sport: Erst seit etwa vier Jahren schweben Pumpfoiler über Seen, Flüsse und Meere.

«Gleich vorneweg: Das Feeling beim Pumpfoilen macht süchtig!», schwärmt Iwan Häni.

Bei diesem Sport steht man knapp über dem Wasser auf einem Board, von dem ein Mast zum Trageflügel (Foil) führt, der unter der Oberfläche bleibt. Durch die Kraft und Pumpbewegung des Pumpfoilers wird Geschwindigkeit und Auftrieb erzeugt, was den Eindruck vermittelt, man schwebe übers Wasser.

Diese Freiheit muss man sich allerdings erarbeiten, wie der begeisterte Wassersportler verrät. So schön es ist, ohne Hilfsmittel wie Segel, Winde oder

Boot direkt vom Steg aus loszulegen, so erfordert vor allem der Start viel Koordination und Technik. «Meist braucht es 300–500 Starts, um aufs Wasser rauszukommen», so Häni.

Trotzdem ist Pumpfoiling ein Sport für jedermann – vorausgesetzt, man bringt Körperspannung und Balance mit. «Die Kondition kommt von selbst», erklärt Häni. Die permanenten Pumpbewegungen halten nämlich die Herzfrequenz in einem Dauerhoch.

In Zürich gibt es bereits Pumpfoil-Kurse, und das Angebot an Ausrüstung auf dem Markt wächst schnell – es ist also absehbar, dass bald noch mehr Leute über den Obersee fliegen werden.

Drink Zone – die Cocktail-Oase in Lachen

Wie so vieles ist die Eröffnung der Bar Drink Zone in der Corona-Zeit leider etwas untergegangen. Die Eckbar mit der hübschen Sonnenterrasse hat sich aber seit 2021 zu einem beliebten Treffpunkt für Cocktail-Liebhaber der ganzen Region gemausert und belebt Lachens Nachtleben mit ihrem Konzept.

TEXT: JUDITH GNOS / BILD: ZVG

Die Karte der Drink Zone lässt keine Wünsche offen, denn die Bar besticht mit einer grossen und abwechslungsrei-

chen Auswahl an Cocktails. Insbesondere Liebhaber von fruchtigen Drinks mit karibischem Flair kommen hier auf ihre Kosten, denn der Besitzer Marco Beeler sucht stets nach besonderen aussergewöhnlichen Likören für seine Drink-Creationen. Nebst diesen ist aber auch das hauseigene Bier 8853er, welches von Feldschlössli extra für die Bar gebraut wird, einen Besuch wert.

dann zur Party-Zone, mit wechselnden Events, bei welchen der Chef alias DJ Vinc Vega öfters gleich selbst mit mixt. Da wird es dann oft auch spät oder besser gesagt früh, da die Gäste gerne lange feiern und die Bar bis in die Morgenstunden offen ist. So vielfältig und bunt wie die Getränke-Auswahl und die Events ist auch das Publikum, von der jungen Bierliebhaber bis zum gesetzteren Cocktail-Enthusiasten ist alles dabei und geniesst die Stimmung in dieser kleinen Oase am oberen Zürichsee.

Drink Zone

Äussere Hab 5, Lachen

Öffnungszeiten: Di–So ab 17.00 Uhr
www.drink-zone.com



Eine gemütliche Oase für ein bunt gemischtes Publikum.

Lachen, ein Leben lang

1934 geboren, erlebte Bruno Spieser seine Kindheit während des Krieges und in der Zeit danach in Lachen. Es war damals persönlicher, sagt er. | TEXT: BRIGITTE HOFER-ZIEGLER / BILDER: ZVG

Auf die Frage, ob er in Lachen geboren sei, erwidert Bruno Spieser, dass es wohl damals keine Gebärdenteilung im Spital Lachen gegeben habe. Einen anderen Grund kenne er nicht, weshalb sein Vater damals seine Mutter im Minerva nach Zürich gefahren habe. Damals gab es die Autobahn noch nicht, man fuhr auf der Seestrasse nach Zürich, aber die war immerhin geteert.

Später hätten ihn seine Eltern mit diesem Minerva im Kollegium Maria Hilf in Schwyz besucht, und obwohl der Minerva Belgiens Pendant zum Rolls-Royce war, hielten seine Mitschüler das Fahrzeug für «alt» und hänselten Bruno Spieser. «Danach wollte ich lieber, dass meine Eltern etwas abseits parkierten», lacht er.

Geschlechtergetrennte Schule und Badi

Die erste Klasse besuchte Herr Spieser im «alten Schulhaus», wo heute die Gemeindeverwaltung untergebracht ist. Ab der zweiten Klasse wurde er im 36er-Schulhaus unterrichtet, das 1936 erbaut worden war und mittlerweile nicht mehr existiert. «Mädchen und Knaben wurden damals getrennt unterrichtet, es gab sogar zwei separate Schulhauseingänge», erzählt er. Den Rasen zu betreten war generell verboten und so spielten die Kinder auf dem Kiesplatz Fussball. Die Oberstufe war zu der Zeit am Seeplatz untergebracht, dort wo sich heute das Betriebsamt befindet.

Zwanzig Meter hinter dem 36er-Schulhaus, dort, wo sich jetzt der Sportplatz befindet, lag damals Lachens Mülldeponie. Heute kaum mehr vorstellbar wurde dort sämtlicher Abfall in eine Bucht im Zürichsee geworfen. Nicht nur Haushaltkehrich, sondern auch der Abfall von der hier ansässigen Industrie. «Das war früher einfach so! Deshalb hat man die Bahnlinie auch direkt neben den See gebaut. Dort wolle niemand sein, hiess es, es gäbe am See nur Mücken und Abfall», erinnert sich Bruno Spieser.

«Apropos See», fährt er weiter, «in der Lachner Badi waren Bretterwände aufgestellt, um die Mädchen von den Jungen zu trennen.» Bis ins Wasser hinaus wurden die Bretterwände gezogen. Links durften die Knaben schwimmen, in der Mitte die Familien und rechts die Mädchen. Es gab sogar zwei Flösse: eines für die Jungen und eines für die Mädchen. «Wir lernten dafür sehr früh, sehr weit zu tauchen!», lacht Bruno Spieser.

Damals habe er die Mädchen aus seinem Jahrgang in der Schule gar nicht gekannt, erst später beim ersten Jahrgängertreffen lernte er sie kennen, als sie ungefähr 30 Jahre alt waren.

Arbeit statt Fussball

Bruno Spieser hätte als Kind in seiner Freizeit gerne Fussball gespielt, doch er musste nach Hause zu den Eltern und dort im grossen Garten helfen. Es wurde für die Anbauschlacht gearbeitet (auch Plan Wahlen genannt), ein Programm zur Förderung von inner-schweizerischem Lebensmittelanbau, um neben der Rationierung von Lebensmitteln die Nahrungsmittelversorgung respektive die Selbstversorgung in der



Oben: unverbaute Sicht auf das Elternhaus, unten: Autos aus den 30er-Jahren.



Bruno Spieser in seinem Garten, dem Heiligtum der Familie.

Schweiz während des Zweiten Weltkriegs sicherzustellen. Neben Kartoffeln und Gemüse wurde damals im heimischen Garten auch Mais angebaut, der in der ortseigenen Mühle am Mühlebach gemahlen wurde. Ein Zeitzeuge ist die «Zigerrybi» auf dem Rathausplatz.

Im Haus mit Baujahr 1929 an der Spreite 1 lebt Herr Spieser noch heute. Der Garten ist ein Heiligtum für die ganze Familie. «Wir benützen keine Unkrautvernichter oder Ähnliches, und unser Garten hat sogar schon Auszeichnungen erhalten», berichtet Sandra Spieser, die Tochter.

Bruno Spieser habe sogar Job-Angebote im Ausland abgelehnt, weil er die Nähe und Aussicht zum «Zigeunerwäldli» mehr schätzte als fremde Länder. Im Haus an der Spreite 1 war denn auch die Mobiliar untergebracht, die er in der 5. Generation in Lachen führte, bevor sie ins Sagenriet umzog.

Jugendstreiche

Auf die Frage, ob er eine Geschichte kennt, über die sich ganz Lachen amüsierte, weicht Bruno Spieser aus. Jedoch erinnert er sich an einen 1. August, an dem die Mülldeponie angezündet wurde, «da lag Karton und alles Mögliche, was gut brannte, wissen Sie», erklärt er. Als dann der Wind drehte und den ganzen Rauch ins Dorf blies, musste deswegen bei-

nahe die 1.-August-Feier abgesagt werden. Darüber, wer «züüslet hät» hüllt man sich in Schweigen.

Früher und heute

Auf die Frage, was Herrn Spieser in Lachen früher besser gefallen hat, meint er: «Es hatte weniger Leute, man kannte sich, es war persönlicher.» Was ihm heute besser gefällt, ist klar der Umweltschutz. «Es tut mir weh, wenn ich an die alte Müllhalde denke», sagt der naturbewusste Fliegenfischer und Jäger nachdenklich. Und so verwundert es auch nicht, dass er am Bau des Sportplatzes beteiligt war. «Es gab eine Initiative, die Mülldeponie zuzudecken, da war ich natürlich sofort dabei», freut sich Bruno Spieser. In der Folge wurde eine Genossenschaft gegründet. Für die Finanzierung wurde unter anderem ein Fest mit Feuerwerk organisiert und Anteilscheine am Sportplatz ausgegeben.

Ob man an bester Lage in Lachen einen Sportplatz und später das Sekundarschulhaus baut, habe schon früher zu grossen Diskussionen geführt, weiss Bruno Spieser, das sei nichts Neues.

Als Gründer des Tennisclubs war Bruno Spieser auch am Bau des Tennisplatzes beteiligt, «sonst hätte da nur jemand Häuser hingestellt», weiss er. So wie es jetzt ist, ist das Seeufer der Allgemeinheit zugänglich und das ist gut so.

Karriere-Kaleidoskop

Zwei Frauen, ein Ziel – neue Impulse für das Personalwesen | TEXT: MELANIE BIGGER / BILDER: ZVG



Das Frauenpowerteam in der Abteilung Personalwesen.

Eine Veränderung in der Verwaltung eröffnet oft neue Horizonte und Ideen. In dieser Ausgabe gewähren wir Ihnen einen exklusiven Einblick in die Abteilung Personalwesen unserer Gemeindeverwaltung, in der zwei Powerfrauen – gebürtig aus der Ostschweiz und dem Berner Oberland – gemeinsam frischen Wind nach Lachen SZ bringen.

Vom Einwohneramt zum kreativen Kopf im Personalwesen

Melanie Bigger, vormals im Einwohneramt tätig, wagte nach der gemeindeverwaltungsinternen Verwaltungsanalyse im Jahr 2022 den Schritt ins Personalwesen. Seit dem 1. Januar 2023 bereichert sie die Abteilung. Ihr Engagement zeigt sich nicht nur in ihrer täglichen Arbeit, sondern auch in ihrem kürzlich erworbenen Diplom als «Sachbearbeiterin Personalwesen» an der Kaufmännischen Berufsschule Lachen im November 2023.

Die Tatsache, dass Melanie Bigger bereits mit den Abläufen und Mitarbei-

tenden der Gemeinde vertraut war, verschaffte ihr einen klaren Vorteil. Ihre langjährige Erfahrung im kaufmännischen Bereich kombiniert sie geschickt mit kreativem Denken, was sie zu einer äusserst wertvollen Bereicherung für die Abteilung macht. Melanie pflegt ein harmonisches Miteinander und strahlt als Frohnatur positive Energie aus.

Neue Leiterin mit frischem Wind

Seit Oktober 2023 leitet in der Person von Daniela Monti – eine erfahrene und ambitionierte Fachfrau – die Abteilung Personalwesen. Mit ihrer erfolgreichen Laufbahn im Personalwesen bringt sie nicht nur einen grossen Rucksack an Fachwissen, sondern auch innovative Ansätze in die Verwaltung. Ihr frischer Wind hat bereits positive Auswirkungen auf die täglichen Arbeitsabläufe in der Abteilung.

Mit einem breiten Erfahrungsschatz aus verschiedenen Branchen hat Daniela Monti eine umfassende Sichtweise auf die Herausforderungen und Chancen

im Personalwesen. Ihr Ziel ist es, die Effizienz der Abläufe zu steigern und gleichzeitig eine positive Arbeitsatmosphäre zu schaffen, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motiviert.

Ein starkes Frauenpowerteam

Die Zusammenarbeit von Daniela Monti und Melanie Bigger bildet ein wahres Frauenpowerteam. Die Kombination aus langjähriger Erfahrung und frischem Denken verspricht eine erfolgreiche Zukunft für die Abteilung Personalwesen unserer Gemeindeverwaltung. Beide Damen haben klare Ziele vor Augen: die effiziente Verwaltung der Personaldaten und -prozesse, die Förderung von Talenten sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der Abteilung. Ihr Engagement für eine optimale Zusammenarbeit und ihre Fähigkeit, kreative Lösungen zu finden, zeichnen die beiden aus.

Die Aufgaben des Personalwesens

Die Abteilung Personalwesen spielt eine zentrale Rolle in der Verwaltung, indem sie sich um die Planung, Organisation und Umsetzung aller Personalangelegenheiten kümmert. Dazu gehören:

1. Personaladministration

Verwaltung von Mitarbeiterdaten, Vertragswesen, Zeiterfassung und Dokumentation.

2. Personalentwicklung

Förderung der beruflichen Entwicklung der Mitarbeitenden durch Schulungen und Weiterbildungsprogramme.

3. Sozialversicherungen

Verwaltung und Organisation von Versicherungsleistungen für die Mitarbeitenden.

4. Arbeitsrecht

Gewährleistung der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und Regelungen im Arbeitsverhältnis.

5. Gehaltswesen: Verantwortung für die korrekte Abwicklung der Lohnzahlungen und -verhandlungen.



mit Kindern oder mit Menschen – das Berufsangebot der Gemeinde Lachen ist vielfältig. Tagtäglich geben 270 Mitarbeitende ihr Bestes für die Bevölkerung.

• **76% Frauenanteil**

Der Frauenanteil unter den Mitarbeitenden ist überdurchschnittlich hoch und hört in der Abteilungsleitung nicht auf: Die Mehrheit der Abteilungen wird durch Frauen geführt.

• **37 Jahre treu**

Unsere «dienstälteste» Mitarbeiterin ist bereits seit 37 Jahren bei uns beschäftigt.

• **Auf du und du**

Wir haben eine gelebte Duz-Kultur und arbeiten abteilungsübergreifend zusammen.

Interessiert an einer Karriere bei der Gemeinde Lachen?

QR-Code scannen und mehr erfahren. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Talenten – unsere Stellenangebote finden Sie online auf www.lachen.ch



6. Kommunikation: Aufbau und Pflege einer effektiven Kommunikation zwischen Mitarbeitenden und Abteilungsleitung.

Die Arbeit des Personalwesens trägt wesentlich dazu bei, ein positives Arbeitsumfeld zu schaffen.

Ausblick in die Zukunft: Innovation im Personalwesen

Die Zukunft ist geprägt von ständigem Wandel, und die Abteilung Personalwesen steht vor der Herausforderung, sich kontinuierlich anzupassen, um den Bedürfnissen gerecht zu werden. Daniela Monti und Melanie Bigger haben bereits

Ideen und Pläne, wie die Gemeinde Lachen diesen Wandel positiv gestalten kann.

Abschliessend sei erwähnt, dass die Abteilung Personalwesen dank ihres wunderschönen Büros mit Blick auf den See nicht nur einen inspirierenden Arbeitsplatz bietet, sondern auch einen Ort schafft, an dem Ideen aufblühen und Innovationen entstehen können.

Facts zur Gemeinde Lachen als Arbeitgeberin

• **270 Mitarbeitende**

Ob in der Sachbearbeitung, als Lehrperson oder in der Pflege; ob mit Zahlen,

Lachen baut



Die Abteilung Bau und Umwelt der Gemeinde Lachen informiert hier über geplante Beeinträchtigungen des Verkehrs. Kurzfristige Anpassungen der Bauprogramme sind nicht auszuschliessen. Tagesaktuelle Informationen und Details zu den Projekten sind auf www.lachen.ch zu finden.

Mai / Juni 2024

Kreuzung Oberdorfstrasse / Seidenstrasse – Vollsperrung vom 15. April bis 17. Mai wegen Werkleitungs- und Deckbelagsarbeiten. Buslinien 521, 522, 525 der Postauto AG werden umgeleitet (siehe auch separate Medieninfo).

Aastrasse – Abschnittsweise, halbseitige Sperrung. Erneuerung Gehweg und Friedhofsmauer. Baumschutz und Baumpflanzungen. Parkplätze «blaue Zone» sind aufgehoben. Bis Ende Juni 2024

Bauernhofstrasse 11 bis Gartenstrasse – Sperrung für den Durchgangsverkehr. Neuverlegung Fernwärmeleitungen. Bis ca. Mai 2024

Auhofstrasse – Verkehrsbehinderungen für den Durchgangsverkehr zwischen Neuheimstrasse und Gartenstrasse. Neuverlegung Fernwärmeleitungen. Bis ca. Juli 2024

Lachen baut und wünscht schöne Frühlingstage.

Lachner Meeting – DER Leichtathletikevent für jedes Alter und Niveau!

Der Jugendturnverein Lachen führt am Sonntag, 30. Juni, das beliebte LACHNER Meeting auf den Sportanlagen Seefeld durch. TEXT/BILD: ZVG



Das OK des LACHNER Meetings.

Seit 2015 führt Christina Linder das OK des LACHNER Meetings an. Mit viel Engagement erledigt sie die administrativen Arbeiten und rekrutiert jedes Jahr Sponsoren und Helfer, ohne deren Unterstützung ein solcher Anlass nicht durch-

führbar wäre. Petra Züger, Silvia Isler, Conny Köpfli und Sandra Schwaller ergänzen das Vorbereitungsteam.

Das LACHNER Meeting vereint die Wettkämpfe «UBS Kids Cup», «Dä/diä schnällscht Lachner/in», den «Mini-Sprint», den «Visana Sprint» und den «Plauschwettkampf». Die ersten vier Wettkampffor-

mate richten sich an Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren, der Plauschwettkampf an Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren.

Bei genügender Punktzahl kann man sich beim «UBS Kids Cup» für den kantonalen

oder sogar Schweizer Final qualifizieren. Die schnellsten Lachner Sprinter/innen haben die Chance auf die Teilnahme am Kantonal- und Schweizer Final vom Visana Sprint.

Sichert euren Startplatz und nutzt den Heimvorteil. **Der Anmeldeschluss ist am Freitag, 14. Juni 2024.** Bei beschränkter Teilnehmerzahl werden die Startplätze nach Eingang vergeben. Weitere Informationen zum Wettkampf und das Anmeldeformular sind unter www.JTVLachen.ch/LACHNER Meeting zu finden.

Wir hoffen, viele Sportbegeisterte am LACHNER Meeting begrüßen zu dürfen. JTV Lachen, OK LACHNER Meeting

Lachen bewegt (sich)

Die Schweiz sucht im Coop Gemeinde Duell ihre bewegteste Gemeinde – und Lachen ist dabei. Von 1. Mai bis 2. Juni sammelt die Lachner Bevölkerung Bewegungsminuten, insbesondere bei der Grenzwanderung am Samstag, 25. Mai. TEXT: HEIKE KUHN / BILD: ZVG



Wie bereits im letzten Jahr steht beim Coop Gemeinde Duell der Spass im Vordergrund – es wird die Bewegungszeit und nicht die Leistung gemessen.

Das Coop Gemeinde Duell ist ein Projekt von «schweiz.bewegt», in dem jährlich über 200 Gemeinden ihre Bevölkerung dazu animieren, Bewegungsminuten zu sammeln. Für Gemeinderat Claudio Rebsamen war klar, dass Lachen auch dieses Jahr zum zweiten Mal in Folge teilnehmen wird. Mit Stella Oberlin als

Vertreterin des STV Lachen, Thomas Kesselring für den Verkehrsverein und Julia Cotti vom FC Lachen/Altendorf hat er ein Organisationskomitee zusammengestellt, das den Lachnern buchstäblich Beine machen wird.

Das Highlight der Aktion in Lachen ist die Grenzwanderung durchs Dorf am Samstag, 25. Mai. Die teilnehmenden Verei-

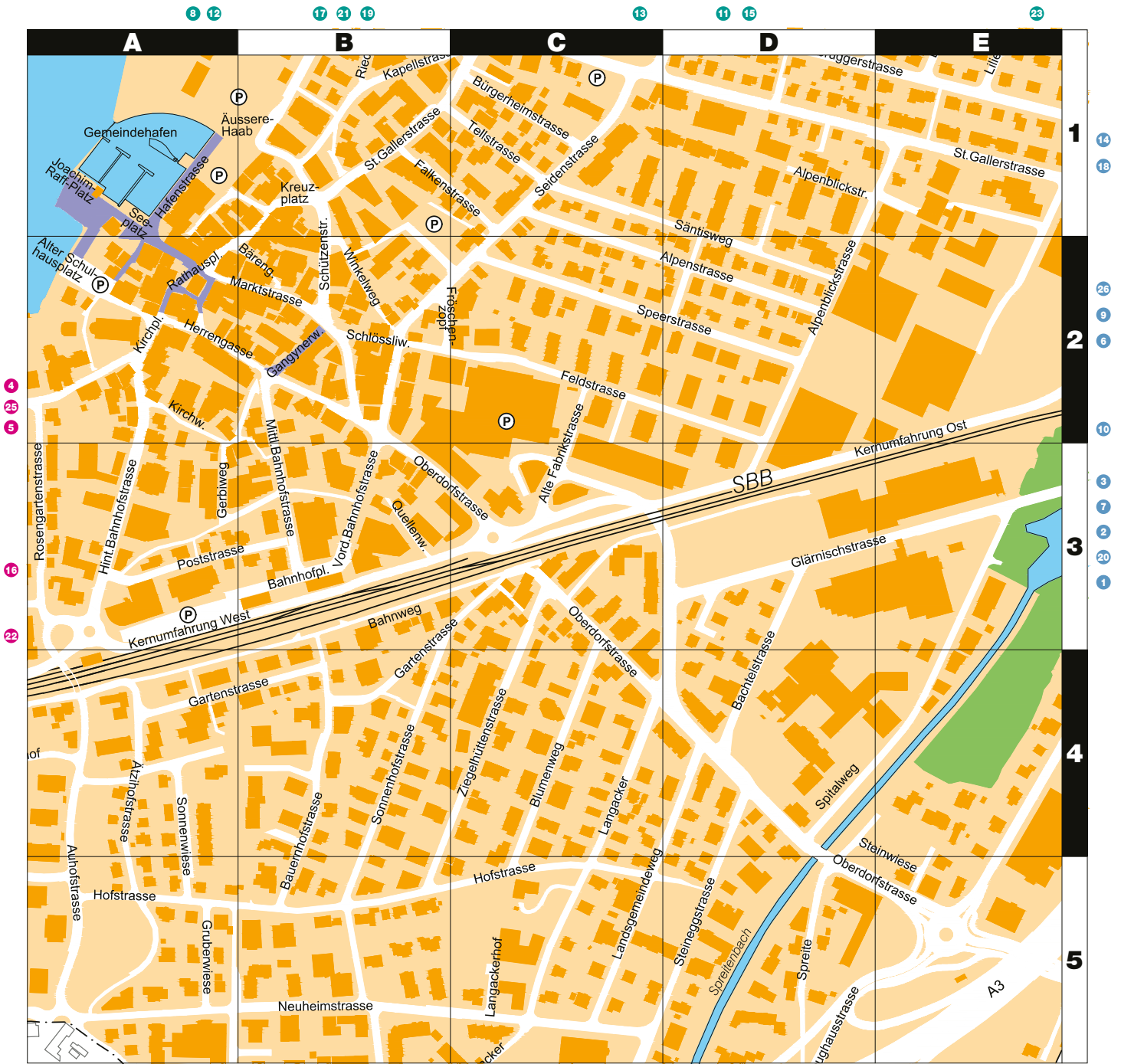
ne werden die interessierten Fussgänger und Velofahrer an verschiedenen Posten unterstützen und die gesammelten Bewegungsminuten erfassen. Bei diesem Projekt wird der Spass an der Bewegung grossgeschrieben, und somit wird es neben dem gemeinsamen Bewegen auch viel zum zusammen Lachen geben.

Mitmachen kann man allerdings täglich, und zwar jeder, der möchte: Wandern, Velo fahren, Sport treiben oder einfach zu Fuss zur Arbeit – es reicht, sich auf der kostenlosen App «Coop Gemeinde Duell» zu registrieren und für unsere Gemeinde die Bewegungsminuten einzutragen. Es wäre doch gelacht, wenn Lachen nicht den Titel der «bewegtesten Gemeinde der Schweiz» erreichen könnte. In diesem Sinne: Egal wie alt du bist, egal wo du bist, egal was du machst – jede Minute zählt.

Infos: www.coopgemeindeduell.ch

**JETZT APP
HERUNTERLADEN**





Einkaufen und Ausgehen in Lachen

Auto / Moto

Agrola Tankstelle, Shop - Oberdorfstr. 61	E5
Auto Elektrik J. Kürzi AG - Feldmoosstr. 8	20
Auto Heuberger AG - Zürcherstr. 24	4
AVIA Tankstelle - Spitalweg 4	E3
Freeride Ski, Board, Töff - Feldmoosstr. 8	1
Froschkönig Waschanlage - Spitalweg 6	E3
Furrer Auto - Glärnischstr. 17	3
Garage Braschler - Feldmoosstr. 8	2
Garage Streuli - Churerstr. 66, Altendorf	5
Nutzfahrzeuge Lachen AG - Feldmoosstr. 43	6
Reifencenter Zürisee - Alpenblickstr. 9B	E2
Reitstahl Moto Sport - Feldmoosstr. 8	7
VespArt - Bahnhofplatz 10	A3

Bancomat

acrevis Bank - Herrengasse 15	B2
Credit Suisse - Schützenstr. 5	B2
LLB - Bahnhofplatz 4	B3
- Oberdorfstr. 61	E5
Raiffeisen - Oberdorfstr. 5	C3
Schwyzter Kantonalbank - Mittl. Bahnhofstr. 5	B3
UBS - Bahnhofplatz 3	B3

Büro / Personal / Medien

Gutenberg Druck AG - Sagenriet 7	22
I-Job - St. Gallerstr. 18	B1
KommunikationPlus - St. Gallerstr. 3	A2

March-Anzeiger/Mediaservice -

Alpenblickstr. 26	C3
Markenzeichen - St. Gallerstr. 13	B1
Shooting Garage - Alpenblickstr. 7	E2
Wörterseh Verlag - Herrengasse 3	A2

Coiffeur / Kosmetik

Assos Coiffeur - Herrengasse 4	A2
Beauty Cage - Herrengasse 2	A2
Carisma Beauty Lounge - Bahnhofplatz 3	A3
Carisma Coiffeur - Marktstr. 19	B2
Coiffeur Annagrazia - St. Gallerstr. 25	C1
Coiffeur Emen - Bahnhofplatz 3	B3
Coiffeur Juan - Kirchplatz 5	A2

Veranstaltungen

Mai/Juni

2024



NATUR / 16. Mai

Wildkräuter

An der frischen Luft wandern und dabei alle 5 Sinne ausleben. Fachwissen zu heilenden und essbaren Wildpflanzen erhalten. Bei einem wilden Apéro dem Märchen «Herrn Langhase» lauschen. Infos und Anmeldung: <https://www.naturspruenglich.ch/kalender>



KAMMERMUSIK / 1. Juni

Kammermusik-Konzert

Das Oliver Schnyder Trio, eines der führenden Kammermusikensembles der Schweiz, geht auf Spurensuche zum Thema «Macht und Individuum». Werke von Sergej Rachmaninow und Piotr Tschaikowsky
Tickets: 40 CHF (seetickets.com)
16 Uhr Konzerteinführung

Natursprünglich

18 - 20 Uhr, Bushaltestelle Spital

Joachim-Raff-Gesellschaft

17 Uhr, Aula Schulhaus Seefeld



KONZERT / 8. Juni

Orchester «con brio»

Seit 25 Jahren zu Gast bei Begägnig am Sey! Das bekannte Orchester «con brio» präsentiert sein neues Programm «alti Scherbä».
Konzert 19.30 Uhr
Türöffnung 18.30 Uhr, Eintritt frei, Künstlerkollekte, Festwirtschaft. Nur bei gutem Wetter!

Begägnig am Sey

19.30 Uhr, Seeplatz



FUSSBALL / 28./29. Juni

Grümipi und Schüeli

Ein ganzes Wochenende rollt der Ball auf dem Fussballplatz Peterswinkel.
Das Schüeli der Oberstufen sowie das Grümipi werden als separate Turniere durchgeführt.
Infos unter: <https://fcl.ch/>
turniere-anlaesse

FC Lachen/Altendorf

Fussballplatz Peterswinkel



SPORT / 30. Juni

Lachner Meeting

Das Lachner Meeting vereint die Wettkämpfe «UBS Kids Cup», «Dä/diä schnällscht Lachner/in», den «Mini-Sprint», den «Visana Sprint» für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren und den «Plauschwettkampf» für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren. **Anmeldeschluss 14.6.24**

www.jtblachen.ch

ganzer Tag, Stadion Seefeld

8.6. / Orchester «con brio»
Seit 25 Jahren zu Gast bei Begägnig am Sey! Das bekannte Orchester «con brio» präsentiert sein neues Programm «alti Scherbä» mit alten Schlagern, Tangos, Bigband-Sounds und Melodien aus Filmen und Musicals. **Nur bei gutem Wetter!** Konzert 19.30 Uhr
Türöffnung 18.30 Uhr, Eintritt frei, Künstlerkollekte, Festwirtschaft.
Aktuelle Infos: www.begaegnisg.ch

Vorschau: 13.7. / Seebühnen
Openair mit «IN-N-OUT» und «SALVO VINCI international QUEEN Tribute Band»

Lachner Märkte
Dorf-Märt «Urwüchsig's us March und Höf» jeden Samstag von 9 bis 13 Uhr auf dem Seeplatz.
Jeden ersten Samstag im Monat grosser Dorf-Märt.
4. Mai
1. Juni
29. Juni
7. September
5. Oktober
2. November
7. Dezember

Joachim-Raff-Platz gemeinsam mit den Erstkommunionkindern

Juni

Juni | zämä bewegä
montags & mittwochs:
Polysportives Angebot für Jugendliche und Erwachsene
Anmeldung stets erforderlich:
zaemaebewegae@gmx.ch oder direkt über den WhatsApp-Gruppenchat, Infos: www.zaemaebewegae.jimdofree.com

1.6. | Joachim-Raff-Archiv
10 - 15.30 Uhr, das Leben und Werk des Lachner Komponisten, Eintritt frei; Joachim-Raff-Gesellschaft

CHF 5.- inkl. Getränk, Anmeldung bis am Vortag unter 055 442 51 76 oder info@spiel-laeselade.ch

12.6. | BLS-AED-SRC Kurs

18.30 - 22.30 Uhr, Feuerwehrlokal, Anmeldung an:
astrid_jaegg@hotmail.com;
Samariterverein

15.6. | Orgel-Konzert

17 Uhr, Pfarrkirche, Orgelkonzert mit César Francks «Trois Chorales»; Freunde der Kirchenmusik Lachen

20.6. | Jahreskreisritual zur

Sommersonnenwende

19 Uhr, Anmeldung und weitere Infos: www.atempSpielraum.ch oder direkt bei Ursula Düggelein 079 704 68 30

21.6. | Spaghettitag

ab 11.45 Uhr im ev.-ref. Kirchgemeindehaus, das Hilfswerk der

Mai

14.5. | Mitgliederversammlung

Mediothek

19.15 Uhr, Aula Seefeldschulhaus, Mitgliederversammlung Mediothek, Anmeldung unter mediothek@seefeld.ch

Mai | zämä bewegä

montags & mittwochs:
Polysportives Angebot für
Jugendliche und Erwachsene
Anmeldung stets erforderlich:
zaemaebewegae@gmx.ch oder
direkt über den WhatsApp-
Gruppenchat, Infos: www.
zaemaebewegae.jimdofree.com

4.5. | Joachim-Raff-Archiv

10 - 16 Uhr, das Leben und Werk
des Lachner Komponisten, Eintritt
frei; Joachim-Raff-Gesellschaft

6.5. | Jassen für alle

13.30 Uhr, Pfarreizentrum Lachen

8.5. | Spiel-Nachmittag

14.30 - 16.30 Uhr im Spiel- und
Läselade, Spiel-Nachmittag für
Kinder von 8 bis 12 Jahren, Kosten:
CHF 5.- inkl. Getränk, Anmeldung
bis am Vortrag unter 055 442 51 76
oder info@spiel-laeselade.ch

9.5. | Auffahrt

2.45 Uhr, Nachtfahrt nach
Einsiedeln, Treffpunkt in der
Pfarrkirche
10 Uhr Bittprozession von der
Kapelle zur Pfarrkirche (nur bei
guter Witterung, grosse Glocke
läutet dann um 9.30 Uhr). 10.40 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

11.5. | Lesung und Plauderei

11 Uhr, Spiel- und Läselade, mit der
Autorin Martina Blunsky
zu ihrem Kinderbuch «Medita»,
Eintritt frei, Anmeldung erwünscht;
Spiel- und Läselade

12.5. | Marchmuseum

13.30 - 16 Uhr, das Marchmuseum
Rempen gibt einen interessanten
Einblick in Geschichte und Kultur
der Landschaft March; Marchring

uek, im Anschluss gibt Marce
Huwylar Einblick in seine belie
ten Krimireihen Frau Morgenstern
und Eliza Roth-Schild; Mediothek

14.5. | Monatsübung Samariter

20 Uhr, Feuerwehrlokal,
Thema: Alles notiert? **Interessierte
sind herzlich willkommen!**

16.5. | Wildkräuter

18 Uhr, Bushaltestelle Spital,
essbare Wildpflanzen kennen-
lernen, Erkennungsmerkmale
entdecken, Gaumenschmaus
mit wildem Apéro, Anmeldung
bis Vortrag um 16 Uhr unter
www.naturspuenglich.ch/kalender
oder info@naturspuenglich.ch

19./20.5. | Pfingsten / -montag

10.30 Uhr, Eucharistiefeier in der
Pfarrkirche Heilig Kreuz

22.5. | Schweizer Vorlesestag

14 Uhr, Mediothek, ein Nachmittag
mit Drachen- und Feuerwehr-
geschichten und Besuch von der
Feuerwehr Lachen, für Kinder von
5 bis 10 Jahren, Teilnahme auf
Anmeldung; Mediothek

22.5. | Bilderbuch Lesung zum

Schweizer Vorlesestag

14.15 bis 14.45 Uhr und
15.00 bis 15.30 Uhr, im Spiel- und
Läselade, für Kinder von 3 bis
5 Jahren; Spiel- und Läselade

22.5. | Vortrag

19.30 Uhr, Hotel Bären, Vortrag von
Annina Michel, M.A. (Historikerin
und Leiterin des Bundesbriefmuse-
ums in Schwyz); «Vom Familien-
betrieb zum Kanton - Zur Entwick-
lung des Standes Schwyz»;
Marchring

23.5. | Filmabend

19 Uhr, Cineboxx Einsiedeln
(individuelle Anreise) Filmabend
«Heinrich Zschokke», Anmeldung
mit Stichwort «Marchring» an:
kulturfoerderung.atk@sz.ch;
Marchring

24.5. | Rathuus-Träff

20 - 23 Uhr, im Dachstock vom
Rathaus, der Treff ist kostenlos
und steht allen Jugendlichen offen;
Jugendbüro March

25.5. | Papier- & Kartonsammlung

ab 7 Uhr, Langlaufgruppe,
Kontakt siehe Entsorgungskalender

25.5. | Coop Gemeinde Duell

ganzer Tag, Grenzwanderung, um
zusammen Bewegungsminuten zu
sammeln, www.coopgemeindedu-
ell.ch/gemeinden/lachen-21719;
Lachner Vereine

25.5. | Joachim-Raff-Archiv

10 - 16 Uhr, das Leben und Werk
des Lachner Komponisten, Eintritt
frei; Joachim-Raff-Gesellschaft

25.5. | Jubiläumskonzert

19.30 Uhr, Aula Seefeld; Frauen-
chor Lachen

27.5. | Jassen für alle

13.30 Uhr, Pfarreizentrum Lachen

27.5. | Shared Reading

19.30 Uhr, Mediothek, Gemeinsam
lesen und ins Gespräch kommen,
es zählt nicht das literarische
Vorwissen, sondern der Austausch;
Mediothek

30.5. | Fronleichnam

10.30 Uhr, Eucharistiefeier in der
Pfarrkirche mit Prozession zum

1.6. | Kammermusik-Konzert

17 Uhr, Aula Schulhaus Seefeld
16 Uhr, Konzerteinführung mit
Manuel Bärtsch und Severin Kolb,
Das Oliver Schnyder Trio geht auf
Spurensuche zum Thema «Macht
und Individuum». Werke von
Sergej Rachmaninow und Pjotr
Tschaikowsky; Tickets: Fr. 40.-
(seetickets.com); Musiksommer
am Zürichsee, in Zusammenarbeit
mit der Joachim-Raff-Gesellschaft

7.6. | Rathuus-Träff

20 - 23 Uhr im Dachstock vom
Rathaus, der Treff ist kostenlos
und steht allen Jugendlichen offen;
Jugendbüro March

8.6. | Orchester «con brito»

Konzert 19.30 Uhr, Türöffnung
18.30 Uhr, Eintritt frei, Künstler-
kollekte, Festwirtschaft. Nur bei
gutem Wetter!

9.6. | Kindergottesdienst

10.30 Uhr im kath. Pfarreizentrum

9.6. | Marchmuseum

13.30 - 16 Uhr, das Marchmuseum
Rempen gibt einen interessanten
Einblick in Geschichte und Kultur
der Landschaft March; Marchring

10.6. | Jassen für alle

13.30 Uhr, Pfarreizentrum Lachen

11.6. | Pensionierungs-Seminar

19 bis ca. 20.30 Uhr, Kaufmänni-
sche Berufsschule Lachen,
das Seminar ist kostenlos;
Dönni - der Finanzbutler
www.derfinanzbutler.ch

12.6. | Spiel-Nachmittag

14.30 - 16.30 Uhr im Spiel- und
Läselade, Spiel-Nachmittag für
Kinder von 8 bis 12 Jahren, Kosten:

Christoffel-Blinden-Mission
CBM wird unterstützt;
www.ref-kirche-march.ch

21.6. | Rathuus-Träff

20 - 23 Uhr im Dachstock vom
Rathaus, der Treff ist kostenlos
und steht allen Jugendlichen offen;
Jugendbüro March

22.6. | Papier- & Kartonsammlung

ab 7 Uhr, Wasserski-club,
Kontakt siehe Entsorgungskalender

23.6. | Firmung

10.30 Uhr, Festgottesdienst zur
Firmung in der Pfarrkirche Heilig
Kreuz mit Abt Emanuel

24.6. | Jassen für alle

13.30 Uhr, Pfarreizentrum Lachen

24.6. | Lesung

19.30 Uhr, Spiel- und Läselade,
Lesung Hanspeter Müller-Drossart,
Der gebürtige Obwaldner stellt sein
neues Lesebuch «häsi» vor, eine
Sammlung aktueller Gedichte und
Prosatexte; Mediothek

26.6. | Vortrag

19.30 Uhr, Hotel Bären, Vortrag
von lic. phil. I Peter Niederhäuser
(Historiker) zu «Eine Klosterinsel
als Weltkulturerbe - 1300 Jahre
Reichenau»; Marchring

28./29.6. | Grümpi und Schieli

ganzer Tag, Peterswinkel, Infos
und Anmeldung: admin@fcla.ch,
www.fcla.ch

30. | Festgottesdienst

10.30 Uhr, Festgottesdienst zum
temporären Abschied von der
Pfarrkirche Heilig Kreuz (danach
bleibt Kirche für Renovations- und
Sanierungsarbeiten geschlossen
bis Ende März 2025)

30.6. | Lachner Meeting

ganzer Tag, Stadion Seefeld,
Wertkampfangbote für alle von
3 bis 99 Jahre, Anmeldeschluss:
Freitag, 14. Juni 2024, Infos und
Anmeldung: www.JTVLachen.ch

Vorschau

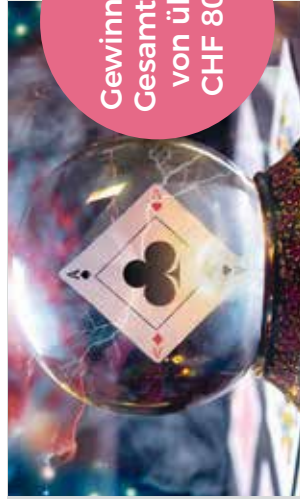
5. - 7. Juli | Seenachtsfest

Das charmante Sommerfest am
oberen Zürichsee

Mystery Night

Donnerstag, 30. Mai 2024,
von 19.00 - 24.00 Uhr

Gewinne im
Gesamtwert
von über
CHF 8000.



AUFHÄNGER

Zum Rausnehmen und Aufhängen

Coiffeur / Kosmetik

Coiffeursalon OREO - Spreite 14	D5
Coiffure Hüsler - Marktstr. 14	B2
Creativ Nails - St. Gallerstr. 23	B1
Diva Beauty - Quellenweg 2	B3
Efka Power and Beauty - Herrengasse 19	B2
Fusspflege Pediküre, Priska Giannelli-Züger - St. Gallerstr. 30	B1
Gabriela's Home of Beauty - Marktstr. 4	B2
Haarart - Herrengasse 17	B2
Haarmonie - Kirchplatz 7	A2
HD Beauty Nails & Lashes - Winkelweg 3	B1
J.B. Beauty Style - St. Gallerstr. 13	B1
Jenya Walker & ID Nails - Schössliweg	B2
Jungbrunnen - Zürcherstr. 1	A2
Les Creations d'Anna - Herrengasse 17	B2
Lifestyle Lounge Lachen - Gerbiweg 2	A2
Mad Max Barber - Alpenblickstr. 9	D2
Melanie's Haarose - Speerstr. 12	C2
Nathalies Stylinglounge - Kreuzplatz 2	B1
Nela Beauty - Hint. Bahnhofstr. 2	A2
relax & care by sasha - Winkelweg 6	B2
Rosa Hair & Beauty - Oberdorfstr. 10	C3
Salon für Stil & Styling - Kreuzplatz 8	B1
Salon Headline - Marktstr. 5	B2
Schnittpunkt - Seidenstr. 7	B2
Schönheitswerkstatt - Fröschenzopf 1	C2
Stella Herrencoiffeur - Bahnhofplatz 3	B3
Thoma Hair Fashion - Herrengasse 14	B2
Unique Hair by Blank - St. Gallerstr. 22	B1
Verenice Kühne - Feldstr. 1	B2

Freizeit / Kunst / Kultur

Airbrush Pur - Alpenblickstr. 9	D2
Alcom Electronics - Bahnhofplatz 10	A3
Alegria Reisen - Marktstr. 17	B2
Animaryna Zeichnen - Marktstr. 16	B2
Art Point - Herrengasse 8	A2
Atelier Faust Harun - Oberdorfstr. 4	B3
Bootsverleih - Joachim-Raff-Platz 1	A1
Dampfhaus - St. Gallerstr. 10	B1
Dorf Kiosk - Kirchplatz 6	A2
Flipp's Fischerlädli - Oberdorfstr. 46	D5
Galerie Rathausplatz - Rathausplatz 6	A2
Haus Wabi Sabi - Marktstr. 19	B2
Joachim-Raff-Archiv - Seeplatz 1	A1
Patrick Lambertz Photograpy - Zürcherstr. 12	25
Spiel- und Läselade - Marktstr. 10	B2
Temporäres Kunsthaus - Winkelweg 7	B2

Geschenke

Big Bazar - Marktstr. 18	B2
Blumengarage - Schützenstr. 1	B1
Claro Shop-in-Shop - Marktstr. 10	B2
s'A+O Geschenke - Herrengasse 18	B2
MaBeLi Designs - Marktstr. 13	B2
Vinofiori - The House Of Arts - Marktstr. 23	B2

Gesundheit / Fitness

Activ Fitness - Hintere Bahnhofstr. 15	A3
Apotheke Dr. Bruhin - Seidenstr. 5	B2
Drogerie Dobler - Hintere Bahnhofstr. 7	A2/3
Fremouw Fitness - St. Gallerstr. 7	A2
Gobbato Orthopädie - Herrengasse 10	A2
Māngata Yoga Praxis - Winkelweg 6	B2
Neuroth Hörcenter - Marktstr. 28	B2
Optik Rogenmoser - Oberdorfstr. 10	B3
Podologie Sandra Benz - Mittl. Bahnhofstr. 8	B3

Sportz Center Lachen - Feldmoosstr. 45	26
Sun Time - Vordere Bahnhofstr. 6	B3
TC Kristallino - Feldmoosstr. 49	E2

Haushalt / Wohnen

Abli Schuhservice - Oberdorfstr. 12	C3
Creativ Manufaktur - Rathausplatz 4	A2
Diethelm & Partner Bodenbeläge - Oberdorfstr. 5	C3
Felix Martin HiFi TV - Marktstr. 20	B2
Fiberstream - Neuheimstr. 44	C5
Gärtnerei Hollenstein - Oberdorfstr. 42	D4
Möbel Schwyter - Oberdorfstr. 46	D5
Möbel Suter - Neuheimstr. 8	A5
NewKey AG - Marktstr. 1	A2
NoConceptStore - Steineggstr. 18	24
Quick Net Reinigung - Bahnhofplatz 3	B3
Remax Immobilien - Marktstr. 10	B2
Stauffacher Baukeramik - Neuheimstr. 8	A5
Stefan's Möbel - Feldmoosstr. 45	9
Zweifel Elektro Telematik AG - Mühlebachstr. 2	21

Lebensmittel

Asia Store SunShine - Kirchplatz 3	A2
Avec. - Bahnhofplatz 1	B3
Bäckerei Knobel - Schützenstr. 2	B1/2
Chäs Weber - Schützenstr. 2	B1/2
Crêpes & Glacé - Schützenstrasse	B2
Gelateria La Vela - St. Gallerstr. 12	B1
P.V.Vicky Asian Shop - Vord. Bahnhofstr. 1	B3
Steiner-Beck - Kapellstr. 1	B1
Sweet World - Rathausplatz 7	A2

Mode / Schmuck

Boutique Milano - Oberdorfstr. 2	B3
Giant Tattoo - Alpenblickstr. 9	D2
Goldschmied Atelier Tessa - Seidenstr. 6	B2
Helvetia Luxury - Bahnhofplatz 10	A3
SaNi Fashion - St. Gallerstr. 19	B1
wulleland - Marktstr. 12	B2

Restaurant / Bar / Hotel

Bar by Maurizio - Bahnhofplatz 10	A3
Bäsebeiz Feldmoos	10
Bed & Breakfast Gerbi - Gerbiweg 1	A3
Bed & Breakfast «Stella's bnb» - Beulweg 20	23
Bed & Breakfast «Villa am Park» - Sagenriet 1	A3
Café Knobel - Schützenstr. 2	B1/2
Central Pub - Kirchplatz 8	A2
Dom-Rep Bistro-Bar - Herrengasse 1	A2
Drink Zone - Äussere Haab 5	B1
Finca del Lago - Seeplatz 5	A2
Gasthaus Oberdorf - Bauernhofstr. 1	B4
Hai Happen - Joachim-Raff-Platz 1	A1
Hotel am Kreisel - Oberdorfstr. 61	E5
Hotel-Restaurant Bären - Marktstr. 9	B2
Hotel Marina Lachen - Hafenstr. 4	A1
Il Fagottino - Herrengasse 9	A2
Joe's Rössli - Rathausplatz 3	A2
Kebab Imbiss Laila - Kirchplatz 8	A2
Kilin Palast - Glärnischstr. 12	E3
Lago Lounge - Hafenstrasse 4	A1
Oh Sushi - Gangnyerweg 2	B2
Osteria Vista - Hafenstr. 4	A1
Ox Asian Cuisine - Hafenstr. 4	A1
Paninoteca - Seidenstr. 3	B2
Pizzeria Caminetto - Oberdorfstr. 15	C3

Ratskeller Bar - Rathausplatz 2	A2
Restaurant Kreuzplatz - Kreuzplatz 1	B1
Restaurant Oliveiras - Sagenriet 1	A3
Restaurant-Pizzeria Dörfli - St. Gallerstr. 8	B2
Restaurant Pöstli - Mittl. Bahnhofstr. 4	B2/3
Restaurant Schäfli - St. Gallerstr. 4	A2
Restaurant Strandbad Seefeld	8
Ristorante Lachner - Marktstr. 23a	B2
Riyas Wine Loft - Schützenstr. 7	B2
Safran's - Mittlere Bahnhofstr. 10	B3
Schlössli Chäller - Schössliweg 1	B2
Seehus Bar - Seeplatz 4	A2
See la Wyy - Marktstr. 2	A2
Sonne Bar - Rathausplatz 8	A2
Steakhouse Kapelle - St. Gallerstr. 52	C1
Thai Kitchen - Hintere Bahnhofstr. 17	A3
The Steakhouse - Hafenstr. 4	A1

Öffentliche Institutionen

Alters- und Pflegeheim - Biberzeltenstr. 3	11
Bahnhof SBB - Bahnhofplatz 1	B3
Betriebsamt - Seeplatz 1	A1
Bezirksverwaltung - Bahnhofplatz 3	B3
Dampfschiffsteg/Landungssteg ZSG	A1
Entsorgungshof Steinauer - Alpenblickstr. 9B	E2
EW Lachen - Neuheimstr. 44	C5
Friedhof - St. Gallerstr./Aastr.	13
Fussballplatz Peterswinkel - St. Gallerstr. 95	14
Gemeindeverwaltung - Alter Schulhausplatz 1	A2
Genossame Lachen - Aastr. 12/14	15
Home Instead - Bahnhofplatz 10	A3
Jugendbüro March - Rathausplatz 1	A2
Kaufmännische Berufsschule - Rosengartenstr. 12	16
Mediothek - Seestr. 20	17
Oberstufenschule am Park - Äussere Haab 10	A1
Pfadihuus - St. Gallerstr. 95	18
Polizei - Alpenblickstr. 22	C3
Post - Feldstr. 6	C2
Primarschule - Seefeldstr. 36	19
Pro Senectute - Hintere Bahnhofstr. 8	A3
RAV, Reg. Arbeitsvermittlung - Zürcherstr. 8	A2
Ref. Kirchgemeindehaus - Gartenstr. 4	A4
Röm.-Kath. Kirchgemeinde - Kirchweg 1	A2
Triaplus	
Kinder- und Jugendpsychiatrie - Poststr. 1	B3
Spital - Oberdorfstr. 41	D4
Spitex Unterem March - Bahnhofplatz 10	A3
Strandbad - Seestr.	12
Taxi - Bahnhofplatz	B3

Obersee Center Lachen - Feldstrasse 6 C2

Chicorée	
Coiffure Gidor	
Coop	
C&A	
Denner	
Dosenbach	
Drogerie Welldro	
Graf Modern Woman	
Gutenberg Drucksachen-Shop	
Interdiscount	
JYSK - Betten, Möbel, Wohnen	
Konditorei Gabriel	
Migros	
Schwyzer Kantonalbank, Bancomat	
Trend Optik	

Im Einsatz für die Kultur

Seit nun 35 Jahren setzt sich die Kulturgruppe Begänig am Sey engagiert für ein abwechslungsreiches, kulturelles Programm in Lachen ein. | TEXT/BILD: MARIE-EVE HOFMANN-MARSY



Das Seebühnen-Openair, wie hier am 16. Juli 2022 mit der AC/DC Tribute Band «RIFF RAFF», lockt jedes Jahr Hunderte in die Lachner Seeanlagen.

Wie viele Erfolgsgeschichten begann auch diese einmal ganz klein. Mit einem kurzen Schreiben lud Peter Züger im Januar 1989 einen kleinen Kreis von Interessierten zur Sitzung im Restaurant Alpenrösli am 21. Februar 1989 ein. Ziel der Versammlung: die mögliche Gründung eines Lachner Kulturgrüppchens. Im April desselben Jahres erschien im March-Anzeiger der Artikel, dass sich einige junge Leute unter dem Namen «Begänig am Sey» zu einer kleinen Kulturgruppe zusammen geschlossen hätten, um das kulturelle Geschehen im Märchler Hauptort zu beleben. Diese acht jungen Initianten waren: Peter Züger, Kurt Zibung, Ruggero Vercellone, Martin Ziegler, Debbie und Franco Kessler, Ueli Graber und Andreas Gähler.

Als erste Aktivität wurde am 4. Juni 1989 ein Künstler-Treff in den neu gestalteten Seeanlagen durchgeführt, damit die Lachner Bevölkerung und Künstler der Region die Gelegenheit hätten, sich am See zu begegnen, Gespräche zu führen und Kontakte zu schaffen.

Die Resonanz bei den Medien und der Bevölkerung war riesig, auch wenn der Anlass wegen schlechtem Wetter erst eine Woche später stattfinden konnte. Das musikalische Rahmenprogramm

kam übrigens von den noch sehr jungen Rubbernecks. Am 21. November 1989 hat sich die Kulturgruppe Begänig am Sey offiziell als Verein konstituiert.

Künstler aus aller Welt zu Gast

Mit Gospelmessen, Blues-, Rock- und Countrykonzerten, Open-Air-Festivals, klassischen Konzertabenden, Ausstellungen, Lachfestivals und vielem mehr bietet die Kulturgruppe seit 35 Jahren den Märchlern ein abwechslungsreiches Programm. Beliebte in- und ausländische Künstlerinnen und Künstler waren seitdem zu Gast in Lachen, viele davon sogar mehrmals und begeisterten mit grossartigen Veranstaltungen.

Bekannte Namen wie George Nussbauer, Orchester con brio, Clown Pierino, Gospelchor Sweet'n'Sour, Sutter & Pfändler, Beat Schlatter & Patrick Frey, Handundstand, Max Lässer und das Überlandorchester, Blame Sally, Zürichsee Chor, Reto Zeller, Ingo Oschmann, Michel Gammenthaler, Gardi Hutter, les Trois Suisses, die Erste Allgemeine Verunsicherung, Roman Rutishausers Wasserflügel, Ursus & Nadeschkin, Massimo Rocchi, Glarner Zigerhorns, Frank Tender, Diana und viele bekannte Tribute-Bands sprechen für sich.

Trotz Widrigkeiten motiviert dabei

Heute ist die Kulturgruppe Begänig am Sey nicht mehr aus Lachen und Umgebung wegzudenken.

Schlechtwetterperioden anlässlich der Open-Air-Veranstaltungen, schwindende Besucherzahlen, Nachwuchsprobleme in den eigenen Reihen und der Rücktritt des Präsidenten und Gründungsmitgliedes Peter Züger nach 25 Jahren Amtszeit machten der Gruppe viel zu schaffen.

Diese Gründe und der sehr aufwendige und kräftezehrende Auf- und Abbau des Festgeländes waren ausschlaggebend, das beliebte zweitägige Lachfestival nicht mehr durchzuführen sowie das mehr als zwölf Veranstaltungen umfassende Jahresprogramm zu kürzen.

Anstelle des Lachfestivals gibt es nun das Seebühnen-Open-Air und mit den rund sechs Veranstaltungen werden möglichst alle musikalischen wie kulturellen Publikumsbedürfnisse abgedeckt. Die siebzehnköpfige Gruppe mit ihrem heutigen Präsidenten Peter Weibel ist nun wieder ein gut aufeinander eingespieltes Team, das sich ehrenamtlich auch weiterhin für Kultur in und um Lachen engagiert einsetzt.

www.begaegnig.ch

Der neue Tiguan



Jetzt Probe fahren

Für alles, was das Leben bringt

Der neue Tiguan ist so sportlich wie edel. Er besticht mit charismatischem Design, edlem Interieur und progressiven Technologien. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie unseren beliebten SUV noch heute – wir freuen uns auf Sie!



Multimotor Siebnen

Glernerstrasse 94, 8854 Siebnen
Tel. 055 450 80 40, partner.volkswagen.ch/multimotor



SEE
NACHTS
FEST
LACHEN 2024

5. BIS 7. JULI 2024
SCHWIIZERGOOFE • THE RUBBERNECKS • ANIMAL TRAINER
BASCHI • DABU FANTASTIC
DAY DANCE • FLUGSHOW • FOOD CORNER • FEUERWERK U.V.M.

PRESENTING PARTNER



RAIFFEISEN

HOST PARTNER



Infos und Tickets unter seenachtsfest-lachen.ch

TAGESMUTTER NANCY.CH

in Lachen/SZ

Tel: 079 866 47 75

Individuelle Betreuung der Kinder
Speziell auch für Spanischsprachige Familien - wir haben noch Plätze frei
Auch für Kleinkinder



Ab 6.00
CHF/Stunde



wulleland

Wolle und mehr

Maritim in Blau-Weiss/Rot-Weiss
war gestern

Für das Leuchtturmtuch haben wir
viele bunte Varianten.

wulleland GmbH • Marktstrasse 12 • 8853 Lachen
Tel. 055 442 15 08 • info@wulleland.ch • www.wulleland.ch

Was bringt Sie zum Lachen?

Welche Orte in Lachen oder welche Situation in Ihrem Leben sind ein Lachen wert? Merken Sie sich den Weltlachtag vom 5. Mai 2024. | TEXT: HEIDI ROTHMUND BEELER / BILD: ZVG



Haben Sie heute schon herzlich gelacht?

Der Weltlachtag wurde 1998 von Dr. Madan Kataria, der auch die Yoga-Lachbewegung geschaffen hat, kreiert. Gefeiert wird dieser Tag ganz einfach: Punkt 14 Uhr mitteleuropäische Zeit treffen sich Lachclubs auf der ganzen Welt, um drei Minuten lang zu lachen. Machen Sie mit? Lachen Sie für sich oder mit Bekannten für drei Minuten, um damit den Weltfrieden, Brüderlichkeit und Freundschaft weiterzugeben. Es ist unabhängig davon, wieso gelacht wird – die Wirkung des Lachens tritt dennoch ein. Bei uns in der Schweiz findet am Weltlachtag jeweils die Lachparade in Zürich statt.

1 Minute täglich vor dem Spiegel stehen und sich selbst anlächeln

Dies ist eine Methode, die Wunder wirkt. Probieren sie diese doch einfach mal aus! Lassen Sie sich auf dieses einfache und kostenlose Experiment ein und beobachten Sie die Auswirkungen während des Tages. Lachen gilt als angeborenes Ausdrucksverhalten des Menschen. Dabei wird die Atmung ruckartig unterbrochen und durch die Bewegungen des Zwerchfells Atemluft aus der Lunge gestossen. Lachen hat viele positive Auswirkungen auf den Körper. Zum Beispiel werden Stresshormone abgebaut und das Immunsystem gestärkt. Zudem, was gibt es

Einfacheres, als das eigene Leben mit mehr Lachern zu füllen? Das schenkt Leichtigkeit und löst angespannte, zwischenmenschliche Situationen blitzartig auf, da die positive Wirkung des Lachens keinen Platz für Negationen hat.

Interviews mit Passanten in Lachen. Was bringt Sie zum Lachen? Was ist in Lachen lachenswert?

27-jährige Italienerin, wohnhaft in Lachen seit 8 Jahren, verheiratet, zwei Kinder, ein Sohn, 5½ und eine Tochter, 2½ Jahre jung.

«Als ich am Abend nach der Arbeit nach Hause kam, gönnte ich mir eine Dusche. Ich genoss das fließende Wasser und konnte so den Alltag wortwörtlich ab duschen. Plötzlich hörte ich meine Tochter im Badezimmer, und das Geräusch von Schubladen, die geöffnet wurden. Fertig geduscht öffne ich den Vorhang, und was sehe ich? Meine Tochter mit einer Kriegsbemalung von Lippenstift im ganzen Gesicht! Bei diesem Anblick und ihrem unschuldigen Blick überkam mich ein Lachkrampf. Noch am nächsten Tag wurde ich daran erinnert, da der Lippenstift immer noch Spuren hinterliess.»

Nicole, 37-jährig, Nagel- und Kosmetikstudio «Diva Beauty» in Lachen, verheiratet, 2½ jährige Tochter Eline

«Ich war mit Eline zum Mittagessen bei meiner Mutter eingeladen. Nach dem Essen haben wir einen Luftballon aufgeblasen, und mit diesem gespielt. In meinem Magen rumorte es plötzlich, sodass ich ins Badezimmer eilte, jedoch immer noch weiterspielend mit Eline. Endlich sitzend auf der Kloschüssel landet der Ballon in der speziell tiefen Badewanne meiner Eltern. Eline will diesen herausfischen und verschwindet kopfüber in der Wanne, sodass ich nur noch die Beine herauszappeln sah. Ich musste laut hals lachen, stand sofort auf, zog meine Unterhosen halbpatzig über, stürzte mich auf Eline, als in diesem Moment meine Mutter ins Badezimmer kommt. Bei diesem Anblick fing sie dermassen an zu lachen, sodass wir schlussendlich zu dritt einen Lachkrampf hatten.»

Viel Spass bei der «Suche» nach Situationen und Möglichkeiten, die Sie zum Lachen bringen!

«Lachens Entwicklung ging erst nach 1415 so richtig los»

Kaspar Michel ist studierter Historiker und ein Kenner der Lachner Geschichte. Ein Gespräch über die Historie unseres Dorfes sowie wichtige Ereignisse und Personen in der Vergangenheit Lachens.

TEXT: VINCENZO CAPODICI / BILD: PD

Du bist 2005 nach Schwyz gezogen, wo du als Staatsarchivar und von 2010 bis 2022 als Regierungsrat tätig warst. Nach deinem Rücktritt als Finanzdirektor bist du Anfang 2023 nach Lachen zurückgekehrt, wo du seither als Generalagent der Mobilien arbeitest. Wie beurteilst du die Entwicklung deines Heimatdorfs in den letzten knapp 20 Jahren?

Lachen hat sich enorm verändert – vieles eindeutig zum Positiven. Die Dorfumfahrung wird die beabsichtigte Wirkung entfalten, es braucht aber auch Geduld und Verständnis dazu. Erkennbar ist die stattfindende Verdichtung, die auch in der nationalen Raumplanungsstrategie beabsichtigt ist. Man muss dabei einfach die architektonische Qualität von Neu- und Ersatzbauten im Auge behalten. Hier sehe ich nicht nur gelungene Beispiele. Aber die hohe Attraktivität Lachens und seines Dorfkerns erlebe ich nun wieder selber und schätze sie sehr.

Du stammst aus einer politisch aktiven und historisch interessierten Familie. War das der Grund, warum Du Geschichte studiert hast?

Das hatte sicher grossen Einfluss. Mein Vater, ein promovierter Ökonom, aber stets ein leidenschaftlicher Hobbyhistoriker, hat mein Interesse an der Geschichte schon früh geweckt. Meine Mutter förderte mit liebevollem Zwang das Lesen. Und ich wuchs in einem geschichtsträchtigen Haushalt auf. Das begann bei den vorhandenen Büchern, ging über den Bilderbestand an den Wänden und endete bei den Gesprächen, die oft Politik und Geschichte betrafen. Hinzu kam wohl meine persönliche Veranlagung, mein Interesse an den Gründen für Entwicklungen und Begebenheiten. Ursprünglich wollte ich wohl Jurist werden, studiert habe ich dann Geschichte und Staatswissenschaften, was ich keine Minute bereut habe. Diesen Entscheid habe ich in der RS in einem Tessiner Wald morgens um vier Uhr bei strömendem Regen auf der Wache gefällt.

Wie blickst Du als Historiker auf Lachen?

Lachen hat eine ausserordentlich vielfältige Geschichte. Das Dorf entwickelte sich schon im Spät-

mittelalter zum politischen, wirtschaftlichen und kunsthandwerklichen Zentrum der Region und bildete als Märchler Hauptort bald einen gewissen Gegenpol zum massgebenden Schwyz. Politische Eigenständigkeit und wirtschaftliche Autonomie waren den Lachnern immer wichtig. Daraus ergab sich auch viel Konfliktpotenzial.

Wie gut ist die Lachner Geschichte erforscht? Gibt es Forschungslücken?

Zahlreiche, immer noch. Im Archiv der Genossame, dem Kirchenarchiv, dem Gemeinde- und dem Bezirksarchiv liegen noch viele hochinteressante Quellen und Hinweise, die über das frühe Lachen Aufschluss geben würden, alles zur Erforschung parat. Auch wenn schon vieles geschrieben wurde, so gibt es noch etliche Themen – zum Beispiel zur baulichen Entwicklung im 17. und 18. Jahrhundert oder der politischen Organisationsgeschichte. Kurzum: Wie war das Dorf organisiert? Wer hatte welche Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen?

Gibt es Lachner Mythen, also historische Begebenheiten, die sich eigentlich kaum so zugetragen haben, wie sie erzählt werden?

Als Primarschüler hat man uns noch vermittelt, Lachen sei quasi eine römische Gründung und der Namen käme von «ad lacum» – am See gelegen. Zur Römerzeit aber war hier wohl nichts los – im Gegensatz zu Altendorf, wo es immerhin römische Spuren und Funde gibt. Lachen wurde also älter gemacht, als es ist. Im ältesten Einsiedler Urbar (1217–1222) wird «de lachun» zum ersten Mal genannt. Es kommt vom Mittelhochdeutschen «ze der lachen», also «bei der Pfütze, Wasserlache, Sumpfstelle». Unser Dorf ist allerdings vor dem 14./15. Jahrhundert kaum fassbar.

Wer sind die bedeutendsten historischen Persönlichkeiten aus Lachen?

Es gab zahlreiche bedeutende Leute für die Ortsentwicklung und das Dorfleben. Viele haben Wichtiges für Vereine, Kirche, Politik, Kultur oder Sport beigetragen. Bedeutend sind sicher der weltbekannte Komponist Joachim Raff (1822–1882) und der für



Kaspar Michel (53), Historiker, Ex-Regierungsrat und Ur-Lachner.

den modernen Bundesstaat massgebende Politiker und Arzt Dr. Melchior Diethelm (1800–1873). Wichtig für das Dorf waren der tatkräftige Pfarrer Georg Anton Rudolf Gangyner (1778–1842), der versierte Kunstmaler Georg Anton Gangyner (1807–1876) und mehrere Mitglieder der Lachner Familie Hegner im 17. Jahrhundert, die vorab die Landschaft March politisch stark geprägt haben.

Mit welchem wichtigen Lachner der Vergangenheit würdest Du gerne einen Abend verbringen?

Vermutlich mit Melchior Diethelm. An ihn hätte ich einige Detailfragen zur Schwyzer Kantonstrennung von 1833 und zu seiner tragenden Rolle bei der Festlegung des Zweikammernprinzips im Verfassungsrat von 1848.

Bei welchem historischen Lachner Ereignis wärest Du gerne dabei gewesen?

Als mein Vater, sein Zwillingsbruder und weitere Lachner Buben am Nachmittag des 1. Augusts 1942 als Neunjährige den Güselhafen auf der Haab angezündet haben und die abendliche Feier fast abgesagt werden musste. Das hätte mir bei manchen Diskussion eine etwas bessere Ausgangslage gegeben. Aber im Ernst: wohl beim ersten Kapellfest in den 1680er-Jahren, der entscheidenden Landsgemeinde zum Trennungsbeschluss von Schwyz im Jahre 1833 oder auch bei der Eröffnung des Bahnhofs Lachen respektive der Eisenbahn anno 1875.

Es gab manche Lachner Lehrer, die grossen Wert auf Geschichte gelegt haben, so zum Beispiel Marzell Stählin. Du hast ihn selber als Schüler erlebt. Wie hast Du ihn in Erinnerung?

Mein Schulweg führte täglich an ihm und seinem Haus, dem Restaurant Rosengarten an der Zürcherstrasse, vorbei. Und weil der Respekt riesig war, bin ich jeweils um die Kirche herumgerannt, wenn er ins Kirchgässlein eingebogen ist. So gelang ein Überholen in sicherer Distanz, was eigentlich unnötig war. Er ist mir als fulminanter, engagierter Erzähler in Erinnerung: Die Morgartenschlacht erzählte er so, als wäre er selber dabei gewesen. Marzell Stählin war sicher ein strenger Lehrer von altem Schrot und Korn – und gleichzeitig ein sehr feinfühler, liebenswürdiger Charakter, was in seinen wundervollen Lachner Gedichten zum Ausdruck kommt.

Welches historische Grundwissen sollten Lachner über ihren Wohnort haben?

Dass Lachens Entwicklung erst nach 1415 so richtig losging, als König Sigismund Lachen ein Marktrecht ausstellte, und dass die Genossame für die Geschichte Lachens zentral ist. Bescheid wissen sollte man vielleicht auch über die Grundzüge des imposanten Pfarrkirchenbaus nach 1708 und vor allem über den Umstand, das Lachen vor über 190 Jahren für wenige Wochen der «Kantonshauptort des Kantons Schwyz, äusseres Land» war.

Team Finanzieren
Zürichsee



Den Traum vom Eigenheim verwirklichen.

Ob Traumwohnung oder Traumhaus: Als regional verankerte Bank unterstützen wir Sie auf dem Weg zum Eigenheim. Miteinander finden wir eine massgeschneiderte Finanzierungslösung, die zu Ihnen und Ihrem Leben passt.

acrevis Bank Lachen
Herrengasse 15, Lachen SZ
Tel. 058 122 72 14

acrevis Bank Pfäffikon
Churerstrasse 24, Pfäffikon SZ
Tel. 058 122 72 13

acrevis Bank Rapperswil
Hauptplatz 6, Rapperswil
Tel. 058 122 72 83

acrevis
Meine Bank fürs Leben



Vertrauen Sie uns Ihre Immobilie an

Unsere Dienstleistungen

- Immobilienbewertung
- Verkauf & Vermietung
- Immobiliensuche
- Renditelienschaften
- Projektentwicklungen & Grundrissoptimierungen
- Umbau & Renovationen
- Einrichtungsberatung
- Vermittlung von Finanzierungen

Besuchen Sie unsere Homepage



AMBIENTE
immo

Herrengasse 6 / 8853 Lachen
055 521 11 21 / info@ambiente-immo.ch

Ein Zuhause voller Leben und Aktivitäten

Eine stolze 40 ziert die Eingangstür. Das Behindertenwohnheim Höfli in Wangen jubiliert, lacht und feiert im 2024 das vierzigjährige Bestehen. | TEXT/BILD: URSULA VOGT

Im Höfli ist es einfach gemütlich; es zeigt sich innen und aussen in einem willkommenen modernen, frischen, kunterbunten und fröhlichen Kleid. Die Bewohner schwatzen und lachen miteinander und manchmal, wie kann es anders sein, wird auch gestritten. Martha Risi, in Lachen aufgewachsen und seit 2001 im Höfli ist eine dieser wunderbaren Personen. Das Höfli in Wangen ist ihr zweites Daheim und sie fühle sich hier so wohl. Begeistert erzählt sie mir von ihren Ferien im Kreise der Familie in Lachen und von den willkommenen Besuchen ihrer Schwester. Geburtstage, die sie mit ihrer Freundin Monika erleben kann, findet sie besonders toll. Ihr eigener sei Ende Mai. So ganz genau wisse sie es nicht, teilt mir aber mit, dass sie sich dann auf jeden Fall ein Schokoladen-Dessert als Nachschicht wünsche.

Was ist nötig und was tut gut?

35 interne Bewohnerinnen und Bewohner und 15 Tagesgäste zwischen 18 und 90 Jahren beherbergt das Wohnheim. Das Einzugsgebiet erstreckt sich auf die March und Höfe. Heimleiterin Andrea Fleischmann ist ehemalige Krankenschwester und leitet das Höfli seit 20 Jahren.

Rund 45 Mitarbeitende, darunter Fachleute Betreuung und Gesundheit, Sozialpädagogen, Arbeitsagogen, Aktivierungsfachleute, Hauswirtschafts-angestellte, Köche, eine Handarbeitslehrerin und eine Maltherapeutin sowie verschiedene Atelierbetreuerinnen, sorgen für das geistige, psychische und körperliche Wohl der Bewohnenden. Daneben hält ein Fachmann Betriebsunterhalt die Liegenschaft im Schuss.

Die Mitarbeitenden unterstützen die Bewohnenden, damit sie ein möglichst unabhängiges Leben führen können. Zeitungen lesen, Fernsehen oder auch mal ein Kinobesuch in Begleitung sind ein paar der beliebten Aktivitäten. Die Märchler Fasnacht ist sehr wichtig. Die-



Gemeinschaftswerk der Bewohnenden des Höfli.

ses Jahr haben die Bewohnenden am Lachner Umzug und an der Guggeritis in Siebnen mitgemacht. Auch beim Einschellen am 6. Januar war man begeistert dabei.

Die körperliche Ertüchtigung darf in dieser Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. Regelmässiges Bewegen ist sehr wichtig, um Gewichtsproblemen vorzubeugen: Velofahren auf dem Dreirad wird angeboten, eine Turngruppe ist am Montag aktiv und Schwimmen ist am Mittwoch angesagt. Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen finden in der Gruppe statt, um durch Meditation in eine andere Welt einzutauchen.

Arbeiten im Atelier

Für eine wichtige Tagesstruktur für Bewohnende und Tagesgäste steht die Arbeit im Atelier. Martha malt Mandalas und häkelt gerne. Ca. elf Betreuende sind von Montag bis Freitag im Einsatz und unterstützen die Bewohnenden in hand-

werklicher Arbeit. Die Kunstwerke werden zu Bürozeiten von Montag bis Freitag im Laden zum Verkauf angeboten.

Martha führt durchs Atelier und zeigt die mit viel Sorgfalt hergestellte Handwerkskunst. Ein wunderbares Bild mit einem Papagei fällt speziell ins Auge und Martha erklärt, dass sie dabei mitgearbeitet hat und fürs Häkeln der Luftmaschenstränge zuständig war. Für die Kartengestaltung und die Erstellung von Flyern oder Kulissen wird auf die besonders talentierten Bildkünstler/innen im Höfli zurückgegriffen.

Speziell fürs Jubiläum ist eine Theateraufführung Ende Mai geplant. Die familiäre Gemeinschaft belohnt sich selber mit einer Reise. Im 1. Akt, der im Hangar des Flugplatzes Wangen stattfindet, stellen die Höfli-Schauspieler dar, was sie dabei erleben. Trotz der schönen Erlebnisse spüren sie Heimweh und gehen für den 2. Akt ins Höfli, denn im vertrauten Höfli ist es doch am schönsten.

Lachen ist gesund

TEXT: ROBERT WONNEBERGER / BILD: WEB



Ich liebe Sprichwörter und Wortspiele – diese kleinen Weisheiten, die sich über viele Generationen hinweg erhalten haben. Besonders wenn es um das Thema Lachen geht, gibt es eine Vielzahl an wunderbaren Sprüchen, die uns zum Schmunzeln bringen. Da wäre zum Beispiel das Sprichwort «Lachen ist die beste Medizin». Stimmt! Wenn man gestresst ist, hilft ein guter Lachanfall oft besser als jede Tablette. Und schliesslich hat man doch lieber ein paar Lachfalten als einen zornigen Gesichtsausdruck.

Aber nicht nur im deutschsprachigen Raum, sondern auf der ganzen Welt wissen die Menschen um die Kraft des Lachens. Zum Beispiel sagen die Italiener «Chi ride ultimo, ride bene», was übersetzt so viel heisst wie «Wer zuletzt lacht, lacht am besten». Und in China sagt man: «Ein Lächeln kostet nichts, aber es bringt viel». Denn ein freundliches Lächeln kann Wunder bewirken und den Tag eines anderen Menschen erhellen.

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte: Mittels Emojis können wir Freude, Spass und Heiterkeit in der digitalen Kommunikation ausdrücken und sie können dabei helfen, diese Emotionen auch dann auszudrücken, wenn wir die Sprache unseres Gegenübers nicht so gut beherrschen.

😊 Lachendes Gesicht mit offenen Augen: Drückt ausgelassenes, herzliches Lachen und humorvolle Situationen aus. Die lachenden Augen machen das Lachen besonders echt.

😄 Grinsendes Gesicht: Symbolisiert Freude, Glück und Zufriedenheit. Wird verwendet, um positive Emotionen und eine fröhliche Stimmung auszudrücken.

😂 Gesicht mit Freudentränen: Zeigt an, dass die Situation so unglaublich lustig ist, dass man vor Lachen weinen muss. Ist eines der beliebtesten Emojis.

🤪 Sich vor Lachen auf dem Boden wälzen: Emoji «ROFL» (rolling on the floor, laughing), wenn etwas so witzig ist, dass man sich nicht mehr einkriegen kann.

😏 Auf den Kopf gestelltes Lächeln: Drückt Ironie und «Ich meine es nicht ernst» aus.

Lachen ist eine universelle Sprache, die Menschen auf der ganzen Welt verbindet. Wir alle wissen, wie gut ein herzhaftes Lachen tut. Also lasst uns gemeinsam lachen, schmunzeln und die Freude am Leben geniessen. Denn wie der Volksmund so schön sagt: «Lachen ist gesund!»

Impressum

Herausgeber | Handwerker- und Gewerbeverein Lachen-Altendorf

Redaktionsleitung/Satzherstellung |
Brigitte Hofer-Ziegler
brigitte.hofer-ziegler@bluewin.ch
Mobile 078 685 42 21

Inserate | Brigitte Hofer-Ziegler
brigitte.hofer-ziegler@bluewin.ch
Mobile 078 685 42 21

Gesamtherstellung | Gutenberg Druck AG,
Lachen, www.gutenberg-druck.ch

Erscheinungsdaten 2024 | Januar, März, Mai, Juli,
September und November 2024

Redaktionsschluss | Acht volle Wochen vor
Erscheinen

Archiv Lachner | www.hgvla.ch

Auflage | 7'000 Exemplare

Titelbild | Martha Risi / Foto: Shooting Garage

Geschäftsstelle | Lachen Village
Shop der Gutenberg Druck AG
beim Obersee Center
Astrid Grüter, 8853 Lachen
Tel. 055 451 28 29, info@lachen-village.ch
www.lachen-village.ch





Weil das Erlebnis zählt

Unsere Gartenbau-Ausstellung für Bodenbeläge und Mauersysteme ist in Nänikon ganzjährig 24/7 frei zugänglich. hug-baustoffe.ch



FÜR DIE SPEZIELLEN MOMENTE IM LEBEN

Wir freuen uns auf Ihre Ferien!

Alegria Reisen REISEGARANTIE

Marktstrasse 17
8853 Lachen Telefon 055 442 52 66
www.alegria-reisen.ch

HALLE 6 CLASSIC

SPÜRE DIE PS, RIECHE DEN GUMMI, GENIESSE DEN SOUND

PRESENTED BY STREULI.

Das Oldtimer Treffen am linken Zürichsee Ufer

Samstag 1. Juni 2024, 10-17 Uhr

Industriegebiet Weberrütistrasse, 8833 Samstagern

WWW.BRUMBRUM.CH



Aufgeladen für die Zukunft.

Der rein elektrische Audi Q4 e-tron.

Lädt 150 km in nur 10 Minuten.

Audi Q4 45 e-tron quattro, 285 PS, 17,4 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Kat. A

furrer auto

Starke Marke. Guter Service.

Furrer Auto Lachen AG

Glärnischstrasse 17, 8853 Lachen SZ
Tel. 055 451 13 60, audipartners.ch/furrer-auto

